



- Nicht amtlicher Teil -

## TABARZ & EMSETAL ?! TABARZ & EMSETAL & WALTERSHAUSEN ?!

**Das Emsetal hat die 3.000-Einwohnergrenze dauerhaft unterschritten. Nun muss sich unsere Nachbargemeinde gemäß Thüringer Kommunalordnung bis zum 31. Dezember 2013 mit einer anderen Kommune zusammenschließen. Das Emsetal hat dabei die Möglichkeit, sich für die Gemeinde Tabarz oder die Stadt Waltershausen zu entscheiden. Doch ein entsprechender Beschluss muss bereits bis zum 31. Dezember 2012 gefasst werden, da das anschließende Gesetzgebungsverfahren zum Zusammenschluss von Kommunen rund zehn Monate dauert.**

Tabarz hat sich sowohl durch das Engagement des Bürgermeisters als auch durch Beschluss des Gemeinderates als kommunaler Partner angeboten, da beide Gemeinden strukturell sehr ähnlich sind und ein Zusammenschluss eine Verbesserung der Gesamtsituation mit sich bringen würde.

Um Sie als Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Tabarz zu informieren, habe ich am 29. Februar 2012 zu einer Bürgerversammlung in unsere Kultur- und Begegnungsstätte eingeladen. Sowohl dort, als auch in der nachfolgenden Gemeinderatssitzung wurde auch vorgeschlagen, einen kommunalen Zusammenschluss mit dem Emsetal und der Stadt Waltershausen zu prüfen.

Auf Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Tabarz habe ich den Bürgermeister sowie alle Gemeinderäte der Gemeinde Emsetal zu einer öffentlichen Gemeinderatssitzung am 09. Mai 2012 eingeladen. Leider ist kein offizieller Vertreter aus dem Emsetal erschienen.

Mittlerweile wurden bis Mitte Juni vier öffentliche Gesprächsrunden in den Ortsteilen des Emsetals durchgeführt, zu denen Klaus Reißig, der Bürgermeister der Gemeinde Emsetal, auch die Bürgermeister der Gemeinde Tabarz und der Stadt Waltershausen eingeladen hat. Ich habe diese Einladungen selbstverständlich gerne wahrgenommen.

### Wir sollten uns nicht verschließen

Die Landesregierung hat im Dezember 2011 einen Beschlussantrag zur Änderung der Thüringer Kommunalordnung eingebracht, der derzeit diskutiert wird. Die wesentliche Änderung ist das Heraufsetzen der Mindesteinwohnerzahl einer selbständigen Kommune von 3.000 auf 5.000 Einwohner. Stimmt der Thüringer Landtag dem zu, muss sich auch Tabarz dringend einen kommunalen Partner suchen. Um nicht in eine Zwickmühle zu geraten, ist es sinnvoll, bereits heute offen über die Möglichkeiten eines freiwilligen kommunalen Zusammenschlusses zu diskutieren – und sich auch nicht vor einer großen Variante gemeinsam mit dem Emsetal und der Stadt Waltershausen zu verschließen.

Ein kommunaler Zusammenschluss verändert im Wesentlichen nur die Verwaltungsstruktur, die gestrafft organisiert werden muss, um Kosten einzusparen. Die Leistungsfähigkeit der einzelnen Orte bzw. Ortsteile soll dadurch nicht negativ beeinträchtigt werden. Es soll vielmehr erreicht werden, dass Investitionen in die Kommunen auch zukünftig möglich sind. Die Einnahmen einer Kommune sinken kontinuierlich, andererseits steigen gleichzeitig die Kosten. Es ist klar zu erkennen, dass dadurch die Leistungsfähigkeit der Kommunen mittelfristig immer weiter abnimmt.

### Die Identität bleibt

Kommt es zu einem Zusammenschluss, wird auf dem Ortsschild weiterhin Tabarz stehen. Die Ortsvorwahl und die Postleitzahl bleiben, die Vereine bestehen weiter und auch die Infrastruktur bleibt erhalten. Die einzige wesentliche Änderung, die eintreten würde, wäre eine Umstrukturierung der derzeitigen Gemeindeverwaltungen.

Da durch einen kommunalen Zusammenschluss insbesondere Verwaltungskosten eingespart werden sollen, muss eine zentrale Kommunalverwaltung eingerichtet werden. In den anderen Orten würde ein Bürgerbüro entstehen. Alle Anliegen, die bisher in der Gemeindeverwaltung geklärt werden konnten, können dann in dem Bürgerbüro geklärt werden. Frei werdende Stellen, die durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entständen, die altersbedingt ausscheiden, würden nicht neu besetzt. Das würde mittelfristig zu einer erheblichen Senkung der Personalkosten führen. Entlassungen sollen nicht vorgenommen werden!

Durch einen Zusammenschluss zwischen der Gemeinde Tabarz und dem Emsetal würde sich für längere Zeit eine finanziell bessere Situation für die neue Gesamtkommune ergeben, da durch einen Zusammenschluss auch höhere Schlüsselzuweisungen, d. h. Anteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer dem neuen kommunalen Gebilde zufließen würden.

Bei einem Zusammenschluss mit dem Emsetal und der Stadt Waltershausen ergibt sich der Vorteil, dass Waltershausen schon jetzt ein starker finanzieller Partner ist, der durch seine großen Gewerbegebiete finanziell in der Lage ist, die Tourismusentwicklung im Kneipp-Kurort Tabarz auf lange Sicht zukünftig sicher weiter zu entwickeln.

Die Bürgermeister der Gemeinde Tabarz, Emsetal und der Stadt Waltershausen haben sich darauf verständigt, wesentliche Zahlen und Erkenntnisse der einzelnen Kommunen zusammenzutragen und den Bürgern in Kürze zur Verfügung zu stellen. Sie haben damit die Möglichkeit, die Leistungsfähigkeit und die Ist-Situation der einzelnen Orte miteinander zu vergleichen.

Wir haben uns des Weiteren darauf verständigt, dass es im Juli in jedem der drei Orte eine Bürgerversammlung als öffentliche Gesprächsrunde geben wird, nachdem die Zahlen und Fakten an die Haushalte verteilt wurden, um gemeinsam einen nächsten Schritt in eine gemeinsame Diskussion zu gehen.

Sie werden in Kürze diese Informationen erhalten. Zur Entscheidungsfindung für den Gemeinderat soll es zu gegebener Zeit eine Bürgerbefragung geben.

Ihr Matthias Klemm  
Bürgermeister

## AUS DEM INHALT

Stand Neubau Kindertagesstätte	S. 2
Baumaßnahmen in Tabarz	S. 2
Neues aus den Vereinen	S. 4
Neues aus Kitas und Schulen	S. 5
Unsere Jubilare	S. 8

### Amtlicher Teil

Beschlüsse. 33. GR-Sitzung	S. 12
Beschlüsse. 34. GR-Sitzung	S. 14
2. Änderg. Geb.satzung Oberflw.	S. 15
4. Änderung BGS-EWS	S. 15

## NEUBAU KINDERTAGESSTÄTTE

**Zum geplanten Neubau der Kindertagesstätte werden derzeit, entsprechend der gesetzlichen Vorgaben, die rechtlichen Voraussetzungen geschaffen.**

Dazu werden im Rahmen der Fördermittelbewilligung alle notwendigen Auflagen bearbeitet. So wird im Besonderen gemeinsam mit Nachbarkommunen ein regionales Infrastrukturentwicklungskonzept zum Schwerpunktthema „Kinderbetreuung“ erarbeitet.

Die notwendigen finanziellen Mittel wurden in den Haushaltsplan der Gemeinde Tabarz eingestellt und zur Genehmigung Anfang April 2012 eingereicht. Vor der Genehmigung des Haushaltplanes 2012 durch das Landratsamt Gotha dürfen jedoch keine investiven Maßnahmen beauftragt werden.

Der Standort „Villa Kunterbunt“ ist durch den Gemeinderat festgelegt. Wir halten Sie über den weiteren Fortgang auf dem Laufenden.



**Matthias Klemm**  
Bürgermeister

## TABARZER FEUERWEHR-KAMERADEN ZUM ERFAHRUNGSAUSTAUSCH IN KECEL

Sechs Tabarzer Feuerwehrkameraden, der Bürgermeister, Herr Matthias Klemm, mit seiner Partnerin sowie Klaus Klaedtke mit Partnerin vom Partnerschaftsverein weilten vom 10.05.12 bis 14.05.12 bei der Partnerfeuerwehr in Kecel.



Foto: Herr Klaedtke

Wir fahren am 10.05.2012 mit zwei Autos nach Kecel. Dort wurden wir am Freitag früh durch den Feuerwehrkommandanten Janos Travnik und den Bürgermeister der Stadt Kecel Ferenc Haszillo sowie einer Abordnung von Kameraden der Feuerwehr Kecel auf das Herzlichste begrüßt. Nach einem guten Frühstück und dem Beziehen der Unterkünfte besichtigten wir einige Sehenswürdigkeiten der Umgebung, u. a. eine Porzellanmanufaktur.

Ebenso besichtigten wir das Minitatur-Dorf „Ungarn“. In einem großen Park ist Ungarn mit all seinen Sehenswürdigkeiten nachgestellt. Bei sehr schönem Wetter war dies ein erlebnisreicher Tag für uns alle.

Außerdem nahmen wir am Festgottesdienst des Heiligen Florians (Schutzpatron der Feuerwehr) teil. Hier wurde durch den katholischen Pfarrer der Stadt Kecel die Arbeit der Feuerwehrleute sehr gewürdigt. Anschließend begrüßte der Pfarrer die deutschen, ungarischen und serbischen Kameraden im Pfarrhof. Am Nachmittag nahmen wir gemeinsam an der Jahreshauptversammlung der ungarischen Kameraden teil. Die Tabarzer legten zusammen mit den ungarischen Kameraden am Ehrenmahl für den heiligen St. Florian ein Blumengebilde nieder. Es wurden durch unseren Bürgermeister, Herrn Klemm, dem Ortsbrandmeister Hol-

ger Robes und stellvertretend für den Vereinsvorsitzenden von Kameradin Löppen Geschenke aus Tabarz überreicht.

Bei einem sportlichen Familienwettbewerb wurde Kameradin Rittig als „stärkste Frau Kecels“ ausgezeichnet. Gleichzeitig wurden die ungarischen Kameraden für das Jahr 2013 zu einem Gegenbesuch bei den Tabarzer Kameraden eingeladen. Diese Einladung wurde von den ungarischen Kameraden mit viel Freude entgegengenommen.

Abwechslungsreiches ungarisches Mittagessen und gesellige Abende, bei dem viel miteinander gesprochen und gefachsimpelt wurde rundeten das umfangreiche aus zeitausfüllend geplante Programm ab. Wir möchten uns noch einmal herzlich für die hervorragende Gastfreundschaft bei unseren ungarischen Kameraden bedanken.

**Kameradin Angelika Löppen**  
Freiwillige Feuerwehr Tabarz

## PFLEGE-PATEN FÜR GRÜNFLÄCHEN GESUCHT

In unserer Gemeinde gibt es zahlreiche Grünflächen, die gepflegt werden müssen. Nur so bleibt unser Ort attraktiv und stets eine Augenweide für unsere Einwohnerinnen und Einwohner sowie Gäste. Haben Sie den „grünen Daumen“, ausreichend Fachkenntnis bzgl. Pflege von Grünanlagen oder Blumen? Sie haben vielleicht keinen eigenen Garten? Dann lassen Sie sich bei uns als Pflege-Pate registrieren und beraten.

Bei einer Pflege-Patenschaft geht es uns in erster Linie um die sogenannten Klein- und Splitterflächen, die unser Bauhof aufgrund der großen zu bewirtschaftenden Flächen nicht immer schaffen kann.

Melden Sie sich in unserem Bauamt und lassen Sie uns über eine geeignete Fläche sprechen. Natürlich unterstützen wir Sie bei der Arbeit soweit es möglich ist. Und Sie würden unserer Gemeinde damit sehr helfen!

Wie wäre es mit dem Theodor-Neubauer-Park oder einem gemeindlichen Beet? Es könnten sich mehrere Interessenten regelmäßig gemeinsam treffen, um die Flächen bzw. Splitterflächen zu verschönern.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich nochmals darauf hinweisen, dass unsere jugendlichen Parkbesucher bitte ihre leeren Flaschen und Pizzen-Behälter sowie Zigaretten-Abfälle entsprechend entsorgen, bevor sie am späten Abend die Parks wieder verlassen.

**Ich denke, so viel Rücksicht haben unsere Einwohnerinnen und Einwohner sowie unsere Gäste verdient!**



**Matthias Klemm**  
Bürgermeister

## DAS GEMEINDEWERK INFORMIERT:

### BAUABMAßNAHMEN „REINHARDSBRUNNER STRASSE“ UND „DATENBERGSTRASSE“

Wie bereits in den letzten Rathausinformationen vor angekündigt, wurde mit den Bauarbeiten zur Erneuerung der Abwasserentsorgung, Trinkwasserversorgung und teilweisen Erneuerung der Gasversorgung in der Reinhardsbrunner Straße und in der Datenbergstraße planmäßig begonnen.





Fotos: Herr Sutschek

gez. Sutschek  
Werkleiter GWT

## GEHWEG-OBERFLÄCHENSANIERUNG IN DER ZIMMERBERGSTRASSE ABGESCHLOSSEN



Foto: Herr Sutschek

Die Ende des Jahres 2011 begonnenen Gehwegoberflächenanierungsarbeiten in einzelnen Teilabschnitten der Zimmerbergstraße, welche aufgrund der Witterungsverhältnisse nicht mehr fertiggestellt werden konnten, wurden in den vergangenen Tagen abgeschlossen.

gez. Sutschek  
Bauamtsleiter

## FOTO-DOKUMENTATION IM SANIERUNGSGEBIET „STADTKERN TABARZ / CABARZ“

Im Auftrag der Gemeinde Tabarz werden durch die Wohnstadt Stadtentwicklungs- und Wohnungsbaugesellschaft Hessen mbH (Sanierungsträger der Gemeinde) die Gebäude im Sanierungsgebiet fotografiert. Damit soll der aktuelle Stand flächendeckend dokumentiert werden.

Die Fotos werden ausschließlich zu Zwecken der Stadtsanierung für die Gemeinde Tabarz von der Bauverwaltung der Gemeinde und dem Sanierungsträger WOHNSTADT genutzt.

Die Fotos werden weder weitergegeben noch veröffentlicht. Die Fotodokumentation erfolgt im Zeitraum Juli 2012 und wird durchgeführt durch Stephanie Teuber.

Bei Bedarf werden sich die genannten Personen entsprechend ausweisen.

## DAS ORDNUNGSAMT INFORMIERT:

### NOCHMALS HUNDEHALTER ACHTUNG!

Seit 01. März dieses Jahres müssen sämtliche Hundehalter in Thüringen für ihre Tiere die Kennzeichnung per Mikrochip sowie den Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen (500.000 Euro für Personen, 250.000 Euro für sonstige Schäden) bei Ihrer zuständigen Gemeinde nachgewiesen haben.

Sollten sie also zu den wenigen säumigen Hundehaltern zählen, dann reichen Sie den Chip- und Versicherungsnachweis umgehend nach. Das Gleiche gilt für neu angeschaffte Hunde und zugezogene Personen, welche einen Hund halten. Wer dem nicht nachkommt, muss mit Anordnung von Zwangsgeld bzw. der Eröffnung eines Ordnungswidrigkeitsverfahrens rechnen.

## FLIEßGEWÄSSER ZWEITER ORDNUNG

**Die Gemeinde Tabarz ist für die Unterhaltung ihrer Gewässer, das heißt für den Erhalt des naturnahen Fließens der Laucha und des Mühlbaches, verantwortlich.**

Gerade in letzter Zeit musste leider immer wieder beobachtet werden, dass häufig Grasschnitt, Essensabfälle und andere Stoffe in den Gewässern mit angeschwemmt wurden. Dieses Einbringen ist nicht gestattet. Unabhängig davon, dass der Verlauf der Gewässer nachhaltig beeinträchtigt oder gar verändert wird, auch die vermehrte Ansammlung von Ungeziefer, wie zum Beispiel Ratten, können die Folge sein. Daher möchten wir vor allem die Anlieger der Laucha und des Mühlbaches bitten, sich für den Erhalt und die Reinhaltung unserer Gewässer einzusetzen.

## NEUE VERKEHRSFÜHRUNGEN IN TABARZ

**Im Rahmen der vor kurzem stattgefundenen Verkehrsschau, unter Beteiligung von Vertretern der Straßenverkehrsbehörde Gotha, der Polizeiinspektion Gotha sowie der Gemeinde Tabarz selbst, wurden einige Maßnahmen festgesetzt, die weiter zur Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs in unserem Ort dienen sollen.**

So wird im Zuge der Baumaßnahmen in der Reinhardsbrunner Straße, das, bedingt durch den Rückbau der doppelten Einengung nun nicht mehr notwendige, 2,8t-Verkehrszeichen wegfallen. Dabei wird die Zufahrt für Lkw hauptsächlich weiterhin aus Richtung John erfolgen, eine alternative Zufahrt ohne Begrenzung des zulässigen Gesamtgewichtes ist dann aber gegeben. Dies macht dann auch zum Beispiel die bisher notwendigen Ampelregelungen für Zufahrten durch die Waltershäuser Straße, wie beim zurückliegenden Spindlerfest, unnötig.

Weiterhin wird der Einbahnstraßenstatus des Theodor-Neubauer-Parks aufgehoben. Durch die konsequente „rechts-vor-links-Regelung“ im angrenzenden Bereich sind die Durchfahrtsgeschwindigkeiten gesunken und damit hat sich die Verkehrssicherheit deutlich erhöht. Die Befahrung in nunmehr beiden Richtungen ist durch die gegebene Straßenbreite problemlos möglich und erspart so sicherlich manche „Rundfahrt“.

Weiterhin wird die Einbahnstraßenregelung in Höhe der Einmündung des Schulplatzes in die Reinhardsbrunner Straße geändert. Hier wird die Beschilderung der Einbahnstraße einige Meter in Richtung Spindlerplatz versetzt. Dies hat zum Vorteil, dass jetzt aus Richtung Schulplatz oder auch Böttchergasse direkt in Richtung Tabarzer Kirche gefahren werden kann.

## NEUES AUS DEM FUNDBÜRO

Im Fundbüro der Gemeinde Tabarz sind wieder einige Auto- und Wohnungsschlüssel abgegeben worden. Sollten Sie einen Schlüssel oder einen anderen Gegenstand verloren haben, lohnt sich unter Umständen die Nachfrage hier im Ordnungsamt.

## EINHALTUNG DER RUHE-ZEITEN

**Mit steigenden Temperaturen scheint die Freude an Arbeiten im Freien zu steigen. Dies bringt bei einigen Tätigkeiten mitunter nicht unerhebliche Lärmbelästigungen mit sich. Aus diesem Grund möchten wir an dieser Stelle nochmals auf die Einhaltung der geltenden Ruhezeiten hinweisen.**

Diese Ruhezeiten sind an Werktagen (Montag bis Samstag) die Mittagsruhe von 13:00 – 15:00 Uhr, die Abendruhe von 19:00 – 22:00 Uhr,

die Nachtruhe von 22:00 – 06:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen entsprechend dem Sonn- und Feiertagsgesetz - hier ist jeder unnötige Lärm und die damit verbundene Belästigung zu vermeiden.

Das Bundesimmissionsschutzgesetz regelt durch die Geräte- und Maschinenlärmminderungsverordnung im Übrigen, wann Rasenmäher, Motorsense und weitere 55 Gerätetypen zum Einsatz kommen dürfen. Hier ist zu beachten, dass insbesondere Rasentrimmer, Freischneider oder auch Laubsauger werktags nicht vor neun Uhr und nicht nach sieben Uhr betrieben werden dürfen. Im Interesse aller Tabarzer Bürger und gerade im Hinblick auf die erholungssuchenden Gäste unseres Kneipp-Kurortes bitten wir dies unbedingt zu beachten.

Bei entsprechenden Fragen steht Ihnen Herr Bischof vom Ordnungsamt unter Tel. 564-15 zur Verfügung.

## NEUES AUS UNSEREN VEREINEN:

### DER BIBLIOTHEKSFÖRDERVEREIN E. V. TABARZ BERICHTET

Am 20.03.2012 fand die erste Mitgliederversammlung des Bibliotheksfördervereins e.V. Tabarz statt. Dr. Trutschel, der die Versammlung leitete, konnte nach etwas mehr als einem Jahr seit der Gründung des Vereins eine positive Bilanz ziehen.

Inzwischen umfasst der Verein 55 Mitglieder. Das zeigt, dass viele Menschen die Bedeutung und die Wichtigkeit der Bibliothek im Kurort Tabarz erkannt haben und gern bereit sind, sie in ihrer Arbeit zu unterstützen.

So führten wir verschiedene Flohmärkte im Ort durch, beteiligten uns mit einem Informationsstand am Spindlerfest, organisierten einen Vortrag über Licht, Biorhythmus und Schlaf und beteiligten uns an einer Tagesfahrt über das Reiseeck Kormann zur Buchmesse nach Leipzig.

Die Einnahmen aus den Mitgliedsbeiträgen, Flohmärkten und dem Vortrag, sowie Spendengelder wurden für Neuanschaffungen in der Bibliothek genutzt. So konnten unter anderen durch die Unterstützung des Fördervereins 350 Medien im Jahr 2011 mehr für die Leser angeschafft werden, als im Jahr zuvor. Dazu zählen neue Bücher, CD's, DVD's, Hörbücher, Konsolenspiele und Gesellschaftsspiele.

Ein besonderes Dankeschön gilt nochmals allen, die uns durch Buchspenden unterstützt und uns bei unseren Aktionen geholfen haben.

Weitere Freunde der Bibliothek Tabarz sind herzlich in unserem Verein willkommen.

**Cornelia Leistert**

Vorstand des Bibliotheksfördervereins e.V. Tabarz

### TSV 1887 E. V. – ABT. MOUNTAINBIKE 2. INSELSBERG-MARATHON AM 27.05.12

Der 2. Inselesberg-Marathon ist Geschichte und war für alle Fahrer, Organisatoren, Helfer und Familien ein tolles Erlebnis wie schon im Vorjahr, begünstigt durch herrliches Wetter. Der neue Start-/Zielbereich hat seine Bewährungsprobe bestanden und wird aufgrund der besseren Möglichkeiten für Org.-Büro, Duschen, WCs und Rundenteilung auch im nächsten Jahr wieder erste Wahl für das Eventgelände sein.

Trotz oder gerade auch weil Pfingstsonntag war, gelang es die hohe Teilnehmerzahl aus dem Vorjahr mit knapp 200 Fahrern noch zu toppen. So konnte sich das Langstreckenpodium mit Vorjahressieger **Sebastian Stark** (TBR biEHLER, 2:44:56) und den beiden texasimplon-Bikern **Christian Kreuchler** (2:45:30) und **Michael Schuchardt** (2:46:28) durchaus sehen lassen. Knapp dahinter entschieden **Klaus Reinisch** (Senioren m, 2:48:08), **Jens Schuhmann** (U23, 3:10:05), **Daniela Storch** (Elite w, 3:31:42) und **Silvia Klee-Bretting** (Senioren w, 4:08:25) ihre Altersklassen für sich.

Auf der Kurzstrecke bekam das Podium ein völlig neues Gesicht. So entschied **Lutz Baumgärtel**, der kurzfristig von Lang- auf Kurzdistanz umgemeldet hatte die 32km-Runde in einer Zeit von 1:25:06 für sich. Platz 2 sicherte sich U23-Sieger **Toni Rudolph** (1:27:16) vor **Florian Schön** (1:27:58). Auf Gesamtplatz 5 und somit als Sieger der Seniorenwertung kam **Thomas Kopplin** (1:29:56) ins Ziel. Schnellste Dame war wie im Vorjahr **Sabine Dopleb** (1:51:15) vor **Sandra Herla** (2:09:20), die sich somit die Seniorenwertung sicherte.

Wir danken im Namen der Abteilung Mountainbike des Tabarzer SV 1887 e.V. allen Fahrern, Sponsoren und Unterstützern und vor allem allen freiwilligen Helfern, die eine derartig erfolgreiche Breitensportveranstaltung überhaupt erst möglich gemacht haben.

Mit sportlichem Gruß

Christian Skrzetzek  
 Abteilungsleiter Mountainbike  
 Tabarzer Sportverein 1887e.V.  
 Tel.: 0174/9176323



### BERGRADSPORTVEREIN „DOWNHILL AM INSELSBERG“ TABARZ E. V. - 2. JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG -

**Vorstandswahlen:** Ganz oben auf der Tagesordnung der am 14.03.2012 stattgefundenen Jahreshauptversammlung des Berggradsportvereins stand die Wahl eines neuen Vorstandes. Nach nunmehr fast zweijähriger Amtszeit legte der bisherige Vorstand unter der Führung seines Vorsitzenden Oliver Schneider Rechenschaft ab. „Der Verein ist im öffentlichen Leben angekommen und wird akzeptiert.“ so der Vorsitzende. „Diese Akzeptanz erreicht man nur durch offene Kommunikation, aber auch, indem man sagt, was einen stört.“ so Schneider weiter. Gerade im Hinblick auf die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Tabarz anlässlich des jährlich stattfindenden Downhills konnte damit eine wesentliche Verbesserung in der Vorbereitungsphase aber auch während der letztjährigen Veranstaltung erzielt werden.

Die Mitglieder bedankten sich beim Vorstand für die bisher geleistete Arbeit und entlasteten diesen einstimmig. Besonderen Dank erhielt an dieser Stelle der Kassenwart, Herr Martin Balsam, der auf Grund beruflicher Veränderungen sein Amt zur Verfügung stellte. Während der Vereinsvorsitzende Oliver Schneider und sein Stellvertreter Norman Schmidt sich der Wiederwahl stellten, musste somit der 3. Vorstandsposten neu besetzt werden. Einstimmig vorgeschlagen wurde Susanne Stein aus Gotha, die als ausgebildete Bankfachwirtin die besten Voraussetzungen für das Amt als Kassenwart mitbringt. Einstimmigkeit gab es bei der anschließenden Wahl. Oliver Schneider als Vorsitzender und Norman Schmidt als Stellvertreter (beide aus Tabarz) wurden in ihrem Amt bestätigt, Susanne Stein als drittes Mitglied des Vorstandes und neuer Kassenwart neu gewählt (Siehe Foto).



Foto: Herr O. Schneider

#### Rückblick 19. Downhill am Inselesberg

In einem kurzen Resümee würdigte Oliver Schneider noch einmal die Arbeit aller Vereinsmitglieder des vergangenen Jahres, insbesondere bei der Durchführung des 19. Downhill am Inselesberg. Routiniert agierte das gesamte Team, sowohl bei der Vorbereitung der Strecke als auch während der Veranstaltung.

#### Vorbereitungen 20. Downhill am Inselesberg

Im Focus dieses Jahres steht ohne Frage der Jubiläums-Downhill. Zum 20. Mal stürzen sich die Piloten den Datenberg hinab. Die Vorbereitungen für diesen Event laufen bereits auf vollen Touren. Vorgespräche mit Vertretern der Gemeinde Tabarz verliefen sehr positiv, dabei wurde dem BRSV als Veranstalter die Unterstützung durch die Gemeinde zugesichert. Weiterhin sollen die in Tabarz an-

sässigen Vereine stärker als bisher in die Veranstaltung eingebunden werden.

Im Gegensatz zu anderen Downhill-Veranstaltungen war das Bestreben der Organisatoren immer, ein Event auf die Beine zu stellen, das dem Anspruch, ein Event für die ganze Familie zu sein, gerecht wird. Aus diesem Grund wird der BRSV zeitnah alle Tabarzer Vereine anschreiben um ihnen die Möglichkeit einer Präsentation ihres Vereins auf der Veranstaltung anzubieten.

#### Vereinsleben

Wie schon im vergangenen Jahr organisiert der Verein Reisen zu ausgewählten Veranstaltungen. Fest eingeplant sind derzeit die Reisen nach Italien zur Auftaktveranstaltung der Mountainbike-Saison, dem „Sympatex Bike Festival“ am Gardasee und den „Cube Bike Days“ in Mayrhofen/Österreich. Interessierte sollten sich schnellstmöglich bei Fahrrad-Schmidt melden.

Weiterhin wird der Verein seine Öffentlichkeitsarbeit intensivieren. Hierbei wird natürlich der Downhill, zu deren Unterstützung der Verein gegründet wurde, eine übergeordnete Rolle spielen. Weitere Mitglieder sind herzlich willkommen. Dabei spielt es keine Rolle, ob man mit oder ohne Fahrrad dabei ist. Ausschlaggebend für eine aktive Mitgliedschaft ist lediglich der Wunsch, den Downhill am Inselberg und das Mountainbiken in unserer schönen Region zu unterstützen.

Mit unseren Mitgliedern, Partner und Sponsoren schauen wir nun gespannt auf die kommende Mountainbike-Saison.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Schneider

1. Vorsitzender

Tel.: 036259 – 30559, Mobil: 01520 192 66 33

Mail: [oliver@fahrrad-schmidt.de](mailto:oliver@fahrrad-schmidt.de)



Neben den klassischen Wanderungen über 10 und 15 km bietet der Wandertag auch eine Outdoor-Kids-Wanderung und eine Pilzwanderung an. Die Outdoor-Kids-Wanderung ist für Kinder bis 12 Jahre und führt nicht schnurstracks zum Ziel, sondern die Wanderjugend nimmt sich viel Zeit für die Kinder. Im Vordergrund bei dieser ca. 4 km-Tour stehen Dinge, die links und rechts des Weges zu erkunden sind. Zur Belohnung gibt es im Ziel das Outdoor-Kids-Abzeichen mit Urkunde und ein Geschenk.

Start für die 10 und 15 km Wanderungen ist 8.00 Uhr - 11.00 Uhr, die Outdoor-Kids-Tour und die Pilzwanderung mit dem Pilzberater Gerd Fuchs aus Brotterode beginnen 10.00 Uhr im Winkelhof.



Foto: Tobias Guckuck

Die Wanderer auf den 10 und 15 km Touren werden mit Fischbrötchen, Fettbrot und Getränken versorgt. Im Ziel, dem Kurpark Winkelhof, werden Kaffee, Kuchen, Bratwürste, Rostbrät und diverse Getränke angeboten.

Die Kinder erwartet eine Hüpfburg und viele Spiele. Für Unterhaltung sorgen ab 14.00 Uhr der Alleinunterhalter Svend Walter aus Winterstein und die Kindergartenkinder.

Nähere Informationen unter 036259/51278

Dagmar Ernst

-Vorsitzende-

## TABARZER KINOSOMMER IM WINKELHOF

Das beliebte Sommerkino im Kurpark Winkelhof startet in diesem Jahr am Mittwoch, den 18. Juli 2012 und wird an den darauffolgenden vier Mittwochabenden fortgesetzt.



Der Tabarzer Förderverein e.V. hat wieder fünf aktuelle und ansprechende Filme für Jung und Alt im Programm, die auf einer Großleinwand gezeigt werden:

18.07.2012	Men In Black III
25.07.2012	Männerherzen und die ganz, ganz, große Liebe
01.08.2012	Der Zoowärter
08.08.2012	Ziemlich beste Freunde
15.08.2012	Die Schlümpfe in New York

Die Kinokasse ist ab 21 Uhr geöffnet, Kinobeginn ist ca. 21.30 Uhr bzw. nach Einbruch der Dunkelheit. Der Eintritt kostet jeweils 6,- € p. P. Getränke und Popcorn zu bezahlbaren Preisen sind vor Ort erhältlich. Auf Ihren Besuch freut sich

Ihr Tabarzer Förderverein e.V.

## THÜRINGERWALD-VEREIN TABARZ E. V.

### 21. TABARZER WANDERTAG AM 26.08.2012; 11. THÜRINGERWALD-VEREINS-TREFFEN

Am 26. August 2012 findet der 21. Tabarzer Wandertag und gleichzeitig das 11. Thüringerwald-Vereins-Treffen statt. Der Thüringerwald-Verein lädt dazu recht herzlich ein.

*„Gönnen Sie sich einige Stunden in der Natur und erholen Sie sich vom stressigen Alltag“*

## Einladung zum Tanz mit Tommy's Live-Musik aus Waltershausen

Der Thüringerwald-Verein Tabarz begeht in diesem Jahr sein 20jähriges Vereinsjubiläum. Aus diesem Anlass findet am Vorabend des Wandertages am 25.08.2012 ein Tanzabend mit Tommy's Live-Musik aus Waltershausen im Festzelt im Winkelhof statt. Wir würden uns freuen viele Tabarzer und Gäste begrüßen zu dürfen. Einlass ist ab 18.00 Uhr, Beginn der Veranstaltung 19.00 Uhr, der Eintritt beträgt 1,00 €, mit der Eintrittskarte sind Sie berechtigt an einer kleinen Tombola teilzunehmen. Platzreservierung unter 036259/51278 möglich !

Dagmar Ernst

-Vorsitzende-

## GRATULATION ZU 40 JAHREN KITA „KÄTHE-KOLLWITZ“

Die Gemeinde Tabarz und der Bürgermeister gratuliert ihrem und Ihrem Kindergarten recht herzlich zum 40-jährigen Bestehen!

Das 40-jährige Bestehen der Tabarzer Kita „Käthe Kollwitz“ wurde am 12. Mai 2012 mit einem großen Familienfest und einer Feierstunde begangen.

Leider hat sich das Jubiläum mit dem lange versprochenen Besuch des Tabarzer Bürgermeisters in der Partnerstadt in Ungarn überschritten, so dass die Gemeinde zu diesem besonderen Fest ausnahmsweise nicht durch den Bürgermeister vertreten sein konnte. Wir bitten um Verständnis!

Die Gedanken an und die Berichte vom Fest haben aber deutlich gemacht, dass es mehr als gelungen war!

Wir wünschen der Leitung und den Erzieherinnen auch weiterhin das sehr gute Händchen im Umgang mit unseren Kleinen und weiterhin viele gute Ideen!



**Matthias Klemm**  
Bürgermeister

## SCHECK-ÜBERGABE VOM TABARZER FÖRDERVEREIN E. V.

Der Tabarzer Förderverein e.V. nahm dieses Jubiläum zum Anlass, um die vielfältigen Aktivitäten der Kita zum Wohle der Kinder zu unterstützen.



Foto: Foto Spelda

Frank Ullrich und Mario Peschke vom Tabarzer Förderverein e.V. übergaben deshalb anlässlich der Feierlichkeiten einen Scheck in Höhe von 500,00 €. Die Leiterin der Kita Birgit Neunes nahm ihn mit großer Freude entgegen und bedankte sich herzlich im Namen der Mitarbeiter und Kinder.

Tabarzer Förderverein e.V.

## AUS DEN KINDERTAGESSTÄTTEN „KÄTHE KOLLWITZ“ - „VILLA KUNTERBUNT“



## ROLL, ROLL, ROLL, KINDERTAG IST TOLL!



Unter dem Motto „Roll, roll, roll, Kindertag ist toll-Kullerrund bei Kunterbunt“ feierten wir den Kindertag in beiden Einrichtungen. Das war zum „Kugeln“ schön.



Foto: Frau Simmen

Alles war rund an diesem Tag. Vom Frühstück mit runden Brötchen, Radieschen, Klopse und Eiern und vieles mehr, bis zu den Wettspielen drehte sich alles um die runde Form. Eine leckere Überraschung war das Konfettieis. Sogar das Wetter lief rund und wir konnten draußen im schön geschmückten Garten feiern.

**Unser Bürgermeister Herr Klemm kam vorbei und überreichte allen Kindern zum Kindertag einen Büchergutschein. Na da sagen wir doch: Eine runde Sache und Danke!**

Auch die nächste Zeit wird aufregend in beiden Kitas. So fanden und finden in der Villa noch Mutti- und Vati-Nachmittage statt und in der

Käthe fanden und finden Elternwandertage, Grillfeste und Eltern-Caffees zum Schuljahresausklang statt. Dank an alle engagierten Eltern, die ihren Garten zur Verfügung stellten bzw. stellen, sich um vieles kümmerten und alles liebevoll vorbereiteten bzw. vorbereiten werden.



Foto: Frau Naujokat

Bald starten wieder die heiß geliebten Wandertage, wo wir, je nach Laufvermögen und Alter der Kinder, unsere Umgebung erkunden und viel Schönes entdecken sowie Freude am Picknicken draußen haben.

Im Juli feiern wir die Zuckertütenfeste und müssen uns leider nach vier Jahren von 25 Kindern verabschieden, die dann in die Schule kommen. Nicht ganz von allen, einige von ihnen kommen bzw. bleiben bei uns im Hort der Käthe und freuen sich auf weitere vier Jahre bei uns in gewohnter Umgebung. Und im Hort, da starten wir, nach dem schon zur Tradition gewordenen Schuljahresabschlussfeier, in eine abwechslungsreiche Feriengestaltung mit vielen Höhepunkten, wie Wanderung durch die Drachenschlucht bei Eisenach, Besuch der Ega mit Wasseranlage und übernachten im Hort nach einem Piratenfest, und vielem mehr.

Die Teams der Tabarzer Kitas  
**B. Neunes - Einrichtungsleitung**

### Anzeige

Das Rhenus-Logistik-Zentrum in Hörselgau sucht für Mitarbeiter möblierte Wohnungen zur längerfristigen Miete.

Unsere Kontaktdaten:

Susanne Assmann; Tel.: 03622- 4006-123,  
E-Mail: [susanne.assmann@de.rhenus.com](mailto:susanne.assmann@de.rhenus.com)

## AUS DEM SCHULLEBEN

### GRUNDSCHULE „AM INSELSBERG“ GUT ANGEKOMMEN UND ANGENOMMEN IN DER REGELSCHULE

Die erste Hälfte des Schuljahres für die neuen Fünftklässler an der Staatlichen Regelschule „Am Inselberg“ ist geschafft. Nach einem wunderschönen Kennenlern-Wandertag beider fünften Klassen gemeinsam zum Kleinen Inselberg mit Übernachtung hat der Schulalltag die Kinder eingeholt.

Unsere Kinder haben sich sehr schnell eingewöhnt und gehen gern in die Schule.

Neben den alltäglichen Schulstunden werden unsere Kinder an zwei Tagen am Nachmittag in der Lernzeit bei der Erledigung der

schriftlichen Hausaufgaben in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch von den jeweiligen Fachlehrern betreut. Dadurch haben die Schüler bei auftretenden Fragen sofort den passenden Ansprechpartner. In der Lernzeit werden für alle Schüler gleiche Pflichtaufgaben erledigt. Eine individuelle Förderung dem Lernstand entsprechend erfolgt durch gezielte Zusatzaufgaben mit unterschiedlichem Umfang, so dass nicht nur lernschwache, sondern auch lernstarke Schüler gefördert werden. Das Lernen in zwei kleinen Klassen mit einer Klassenstärke von je 14 Schülern ist sehr effektiv, so dass auch Schüler mit Lernproblemen optimal unterstützt und gefördert werden können. Auch über das „normale“ Unterrichten hinaus, ist das Lehrerkollegium der Regelschule sehr engagiert. Die Schüler finden jederzeit ein offenes Ohr, wenn Probleme gleich welcher Art auftreten. Einmal in der Woche werden außerschulische Aktivitäten in Form von Arbeitsgemeinschaften wie Schwimmen, Basketball, Chor und Theater angeboten. Unsere Kinder sind mit viel Freude und Herzblut in ihrer jeweiligen Arbeitsgemeinschaft dabei.

Im Namen der Eltern der Schüler der Klasse 5 b möchte ich an dieser Stelle der Schulleiterin Frau Geißler, dem Lehrerkollegium und vor allem der Klassenlehrerin Frau Bauer für die herzliche Aufnahme unserer Kinder an der Regelschule „Am Inselfberg“ Tabarz danken. Unsere Kinder fühlen sich wohl und werden unserer Meinung nach sehr gut betreut und vor allem ihren Fähigkeiten entsprechend gefordert und gefördert.

L. Kornhaß

Elternsprecherin der Klasse 5b

## PFINGSTFERIEN IM SCHULHORT TABARZ

**„Nur zwei Tage - das sind doch gar keine richtigen Ferien“, sagten die Kinder der Klassen 1 – 4, als sie gefragt wurden, ob sie in den Pfingstferien den Schulhort besuchen. Dass man aber in „nur zwei Tagen“ sehr viel Spaß haben kann, davon können die 26 Kinder berichten, die in dieser Zeit im Hort anwesend waren.**

Die Erzieherinnen entschieden sich für ein Ferienprogramm mit viel Spaß, Action, Bewegung und vor allem Wasser.

Am Freitag vor Pfingsten ging es nach Erfurt in den ega-Park, am Vormittag durften die Kinder auf dem Abenteuerspielplatz ausgelassen toben, klettern und spielen. Gegen Mittag besuchten wir die Ausstellung „Iss was“, hier lernten die Kinder Wissenswertes über gesunde Ernährung und wir kochten gemeinsam ein gesundes und leckeres Mittagessen. Am Nachmittag ging es dann endlich in den Wassergarten, darauf hatten sich die Kids schon den ganzen Tag gefreut.



Fotos: privat

Am Dienstag nach Pfingsten wagten wir eine Schlauchboottour auf der Werra. Gemeinsam mit dem Jugendsozialarbeiter Andreas Schultze, setzten wir in Creutzburg zwei Schlauchboote ins Wasser und paddelten durch das schöne Werratal bis Mihla. Unterwegs gab es einiges zu entdecken, neben interessanten Brückendurchfahrten und kleinen Stromschnellen war das Wasser selbst das Faszinierendste. Einige Kinder wären am liebsten während der Fahrt ins Wasser gesprungen. In Mihla angekommen, durften die mutigen Kinder in der Werra baden.

Nachdem geklärt wurde, dass es in der Werra weder Krokodile, noch Schlingpflanzen oder giftige Wasserschlangen gibt, wagten fast alle Kinder ein erfrischendes Bad.



Unser besonderer Dank für die Unterstützung geht an den Kreisjugendring Gotha e.V. und den Jugendsozialarbeiter Andreas Schultze, sowie an Petrus, der an beiden Tagen für bestes Wetter sorgte.

## REGELSCHULE „AM INSELFBERG“ TABARZ

### GEMEINSAM FÄLLT ES LEICHTER!

**In ganz Thüringen finden seit heute die Prüfungen für den Realschulabschluss statt. An der Tabarzer Schule legen gemeinsam mit unseren Jugendlichen 12 Schüler, die auf Mallorca leben und dort eine Einrichtung besuchen, die Prüfungen als Externe ab.**

Es ist eigentlich für sie eine fremde Umgebung, eine fremde Schule, aber die Menschen sind ihnen nicht fremd, denn seit einem Jahr besteht eine Kooperation zwischen der Akademie Andratx, Deutsches Privat-Kolleg in Andratx. Durch eine Zusammenarbeit der Lehrer, Treffen der Schüler sollten die Schulabgänger von der spanischen Insel optimal vorbereitet und ihnen eine angenehmere Prüfungsatmosphäre ermöglicht werden.

Sie haben an der Privatschule eine Schulausbildung nach deutschen Maßstäben erhalten. Die Orientierung erfolgte an den Thüringer Lehrplänen. Bestimmte Rahmenbedingungen für eine Abschlussprüfung tragen sicher zum Wohlbefinden der Jugendlichen bei und können auch die Leistungsmotivation fördern.

Im September 2011 reiste die erste Lehrerdelegation der Regelschule „Am Inselfberg“ nach Mallorca und traf erste Absprachen mit den Lehrern, lernte die Schüler kennen und besuchte den Unterricht. Ein entsprechender Gegenbesuch fand im Dezember 2011 statt. Zwischen den Schülern der Abgangsklassen beider Schulen begann ein reger Kontakt über Mail und soziale Netzwerke.

Die Klassenfahrt unserer 10er auf die Insel war nicht nur ein Kennenlernen der Kinder untereinander, sondern förderte intensive Freundschaften. So übernachteten drei Jugendliche während der gesamten Prüfungszeit bei Familien unserer Schüler und drei Nächte sind alle anderen ebenfalls privat untergebracht, da die Zimmer im Myconius-Haus Tabarz nicht für den gesamten Zeitraum zur Verfügung standen.

Nach den entspannten, gemeinsamen Stunden der Jugendlichen, schwitzen sie nun gemeinsam bei den schriftlichen Prüfungen. In den freien Stunden werden sie teilweise gemeinsam lernen und mit ihren beiden betreuenden Lehrern, Frau Kamp und Herrn Scholz (Schulleiter) noch einige Dinge üben können. Zu den mündlichen ab 09.07.12 müssen sie noch einmal anreisen.

Wir wünschen ihnen und natürlich auch unseren Schülern einen erfolgreichen Abschluss.

S. Geißler  
Schulleiterin

ZUM GEBURTSTAG GRATULIERT IHNEN  
 IHR BÜRGERMEISTER MATTHIAS KLEMM  
 RECHT HERZLICH, WÜNSCHT BESTE  
 GESUNDHEIT UND ALLES GUTE!

### Geburtstage im Juli 2012

Marietta	Zänker	01.07.	65.
Helga	Lauer	05.07.	75.
Anna	Schröder	06.07.	75.
Gerda	Peter	07.07.	84.
Elfriede	Dietrich	08.07.	84.
Traude	Kestner	08.07.	88.
Charlotte	Raßloff	08.07.	91.
Heidemarie	Stötzer	08.07.	65.
Waltraud	Hartung	11.07.	65.
Elli	Kürbs	11.07.	88.
Klara	Trautmann	12.07.	99.
Edith	Zienecker	12.07.	75.
Erika	Backhaus	13.07.	85.
Siegrun	Kanngießer	14.07.	65.
Ingeborg	Schöppe	17.07.	75.
Heinz	Abraham	18.07.	80.
Sieglinde	Kudlicz	20.07.	80.
Ulrich	Jesseit	22.07.	70.
Else	Köllner	23.07.	81.
Sonja	Dimitrova	25.07.	65.
Ruth	Erdt	25.07.	82.
Edith	Gehrhardt	25.07.	80.
Horst	Fischer	27.07.	82.
Brigitte	Navara	30.07.	65.
Christa	Baumbach	31.07.	83.
Ingeborg	Baumbach	31.07.	70.
Günter	Gehrke	31.07.	75.
Eva	Köllner	31.07.	82.

### Geburtstage im August 2012

Erika	Frübing	01.08.	84.
Thea	Kirchner	01.08.	80.
Isolde	Weiß	01.08.	81.
Dorle	Carl	02.08.	83.
Eberhard	Oertel	03.08.	75.
Waldtraut	Göring	04.08.	83.
Sigrid	Göring	05.08.	84.
Josta	Hornschuch	05.08.	81.
Margit	Klöppel	05.08.	84.
Walter	Lindner	05.08.	83.
Irmgard	Nonn	05.08.	84.
Gisela	Unbekannt	05.08.	65.
Lore	Wachenbrönner	05.08.	75.
Hans-Jürgen	Göring	07.08.	70.
Wolfgang	Goerke	09.08.	70.
Heidrun	Baier	10.08.	65.
Annemarie	Darr	10.08.	75.
Irene	Nicolai	11.08.	80.
Ernst	Fiedler	13.08.	75.
Christa	Huse	13.08.	80.
Ilse	Hetzelt	14.08.	65.
Edith	Finke	16.08.	65.
Gerhard	Lauche	16.08.	81.
Anni	Lehmann	16.08.	86.
Maria	Konrad	17.08.	92.

Christel	Simmen	18.08.	65.
Gertrud	Rasch	20.08.	99.
Helmut	Maser	21.08.	86.
Christa	Fiedler	22.08.	75.
Rosa	Gerlach	22.08.	89.
Lieselotte	Volkhardt	24.08.	81.
Ingeborg	Gööck	25.08.	91.
Hildegard	Morgalla	25.08.	75.
Helmut	Schilling	25.08.	88.
Gerhard	Waldert	28.08.	75.
Irmgard	Conrad	29.08.	82.
Rudolph	Eckehard	29.08.	80.
Marianne	Gärtner	31.08.	82.
Heinz	Köth	31.08.	86.

### Geburtstage im September 2012

Hildegard	Frank	01.09.	81.
Ursula	Schramm	02.09.	91.
Helga	Fenner	06.09.	75.
Ilse	Schilling	06.09.	89.
Manfred	Giesel	07.09.	75.
Isolde	Frauenberger	08.09.	80.
Siegfried	Gramenz	08.09.	85.
Brigitte	Nonn	08.09.	86.
Gertrud	Saszig	08.09.	85.
Brundhilde	Hielscher	09.09.	80.
Marlies	Fiebiger	10.09.	65.
Hans-Jörg	Wagner	10.09.	83.
Hans-Dieter	Kuhnke	12.09.	70.
Ruth	Grebe	13.09.	85.
Ilona	Menzer	13.09.	65.
Angelika	Lauer	14.09.	65.
Gisela	Fischer	15.09.	80.
Erna	Kästner	15.09.	90.
Horst	Kuhl	17.09.	85.
Karla	Mösch	18.09.	80.
Margot	Meißner	21.09.	89.
Hy	Tran Dong	21.09.	65.
Erna	Wiegand	21.09.	94.
Gerda	Wünsch	21.09.	85.
Ingeborg	Anschütz	22.09.	65.
Günther	Creutzburg	22.09.	85.
Herbert	Platzek	22.09.	65.
Wilhelmine	Vagt	22.09.	96.
Ilse	Wanke	22.09.	82.
Helga	Lettel	23.09.	83.
Herta	Grübel	24.09.	85.
Eleonore	Köllner	25.09.	83.
Anneliese	Nonn	26.09.	75.
Rudolf	Hübner	27.09.	75.
Hans-Dieter	Fröhlich	28.09.	65.
Gudrun	Ortmann	28.09.	65.
Erich	Weiß	28.09.	83.
Siegfried	Reutter	30.09.	70.
Waltraut	Uhlworm	30.09.	88.



## ERFAHRUNGSBERICHT EINER MUTTER ZUM SCHULWECHSEL IHRER KINDER

**Vor einem Jahr stellte sich für uns die Frage, Gymnasium oder Regelschule? Viele Eltern, deren Kinder ein Schulwechsel von der vierten in die fünfte Klasse bevorsteht, beschäftigen sehr viele Fragen, wie zum Beispiel: Werde ich die richtige Entscheidung für und mit meinem Kind treffen, wie werden die neuen Lehrer mit meinen Kindern arbeiten, wird mein Kind die Anforderungen der neuen Schule schaffen, wie sind die neuen Mitschüler?**

Wir haben uns für die Regelschule Tabarz entschieden und es bis heute nicht bereut. Bei unseren Kindern stellte sich im ersten halben Schuljahr ein kontinuierlicher Leistungsanstieg, sehr viel Spaß und Freude am Lernen ein. Die Regelschule Tabarz ist eine Ganztagschule, in der komplette Hausaufgabenbetreuung und einmal wöchentlich zwei Stunden Arbeitsgemeinschaften stattfinden. Das wird von meinen Kindern sehr gut angenommen. Das gesamte Lehrerkollegium ist sehr hilfsbereit und einfühlsam. Man merkt als Eltern, dass die Kinder gut umsorgt sind. In der Hausaufgabenbetreuung, auch Lernzeit genannt, müssen die Kinder zielgerichtet nach ihrem Leistungsniveau Aufgaben erledigen, welche immer von Lehrern beaufsichtigt und bei Bedarf Hilfe angeboten wird. Wenn der Schultag beendet ist, stehen keinerlei Hausaufgaben mehr an (außer Vorbereitung und lernen für Leistungskontrollen), was für uns Eltern als sehr stressfrei empfunden wird. Für mich als Mutter ist es auch sehr beruhigend, dass meine Zwillinge mit einem Großteil ihres alten Klassenverbandes die Schule gewechselt haben.

Es gibt nichts Schöneres für mich, wenn die eigenen Kinder jeden Abend mit strahlenden Augen sagen: „Mama, wir freuen uns schon wieder so auf die Schule“.

Sabine Streck aus Schwarzhausen

## NEUES VOM KREISJUGENDRING

### SCHLAUCHBOOT-TOUR AUF DER WERRA MIT DEM KREISJUGENDRING GOTHA E. V.

In guter Zusammenarbeit führten Sarah Ortlepp, Marietta Nürn-



berger, Andreas Schultze und Stefan Amling (Sozialarbeiter des KJR) am 2.06. und 3.06.2012 eine Schlauchboottour durch.

Foto: Kreisjugendring Gotha

Obwohl die Teilnehmer aus der VG Apfelstädttaue, VG Mittleres Nesselal und Gemeinden Emsetal / Tabarz einen großen Altersunterschied aufwiesen, hatten die Teilnehmer von 10 - 17 Jahren viel Spaß.

Am Samstag, den 2.06.2012, starteten die 22 Teilnehmer und vier Betreuer in Sprichra auf der Werra. Die drei Teams der Schlauchboote stellten sich der besonderen Herausforderung dieser Schlauchboottour.

Im Laufe des Tages brauchten die Jugendlichen jedoch zunehmend mehr Motivation und Aufheiterung durch die Betreuer, da die Kräfte der Kinder und Jugendlichen nach einigen Stunden deutlich weniger wurden. Am späten Nachmittag kamen wir in Mihla bei den Wassersportfreunden an. Nachdem alle Jugendlichen ihre Zelte aufgebaut hatten, nutzten wir die abendliche Campingstimmung und bereiteten das gemeinsame Abendessen vor. Es wurde gerillt und anschließend gemeinsam gegessen. Alle waren sehr begeistert, von der Idee sich an einem Lagerfeuer zu wärmen und gemeinsam Stockbrot zu backen. Die unmittelbare Auseinandersetzung mit der Natur, schließt die Erfahrungen mit dem unterschiedlichen Wetter mit ein. In den späten Abendstunden begann es zu regnen und so über standen nicht alle die Nacht in ihren Zelten trocken.

Am Samstag frühstückten alle gemeinsam und bauten ihre Zelte ab. Die Gruppe half sich gegenseitig beim Abbauen. Anschließend wurden die Jugendlichen von uns Betreuern nach Hause gefahren. Es hatten alle Jugendlichen viel Spaß und gerne wollen sie nächstes Jahr bei Sonnenschein wieder mitfahren.

Die Ziele des Projektes, Förderung sozialer Kompetenzen und Spaß zu haben und zur Bewegungs- und Gesundheitsförderung beizutragen, wurden erreicht und durch das schlechte Wetter am Sonntag, wurde Durchhaltevermögen und Zusammenhalt der Gruppe besonders gefordert.

Für die finanzielle Unterstützung des Landratsamtes / Jugendamt Gotha möchten wir uns im Namen der Jugendlichen herzlich bedanken.

Andreas Schultze  
Jugendpfleger

## VERANSTALTUNGSKALENDER „WIR AB 50 IN TABARZ E. V.“

Wir laden alle Einwohner und Gäste von Tabarz recht herzlich zu unseren Veranstaltungen in der Lauchgrundstraße 28 ein.

### Juli 2012

**Dienstag, 03.07.2012**

Kaffeestammtisch „Aktiv 50+“ – 15:00 Uhr  
Beitrag 2,00 €, Kaffee und Kuchen satt

**Mittwoch, 04.07.2012**

Seniorentag in Crawinkel

**Freitag, 06.07.2012, 14:30 Uhr**

Schule am Inselsberg: Stricken, Häkeln und Yoga

**Dienstag, 10.07.2012, 15:00 Uhr**

**Treffpunkt Garten in der Lauchgrundstr. 28.** Wir gestalten unseren Garten, jeder kann mitmachen.

**Dienstag, 17.07.2012, 15:00 Uhr**

Kegeln in Waltershausen im Bellevue ab 16:00 Uhr

**Dienstag, 24.07.2012, 15:00 Uhr**

Yoga für Erwachsene, Einführung, bequeme Kleidung mitbringen, telefonische Anmeldung, kostenlose Teilnahme

**Donnerstag, 26.07.2012, 15:00 Uhr**

Spielenachmittag im Garten (Halma, Dame, Schach)

**Dienstag, 31.07.2012, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr**

Ausstellung geöffnet

### August 2012

**Dienstag, 07.08.2012, 15:00 Uhr**

Kaffeestammtisch „Aktiv 50“  
Ausstellung geöffnet

**Dienstag 14.08.2012, 16:00 Uhr**

Kegeln in Waltershausen im Bellevue, Tel.: 036259 50828

**Dienstag, 21.08.2012, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr**

Ausstellung geöffnet

**Montag, 27.08.2012, 16:30 Uhr bis 19:00 Uhr**

Blutspende in der ehemaligen REWE-Halle

**Dienstag, 28.08.2012, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr**

Ausstellung geöffnet

**Donnerstag, 30.08.2012, 15:00 Uhr**

Zumba, Turnschuhe und Sportkleidung, Einführung, telefonische Anmeldung, Veranstaltung kostenlos

## September 2012

**Dienstag, 04.09.2012, 15:00 Uhr**

Kaffeestammtisch „Aktiv 50+“ und Ausstellung

**Donnerstag, 06.09.2012, 15:00 Uhr**

Wir wandern und suchen Pilze

**Dienstag, 11.09.2012, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr**

Ausstellung geöffnet

**Donnerstag, 13.09.2012, 15:00 Uhr**

Spielenachmittag (Halma, Dame, Schach)

**Dienstag, 18.09.2012, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr**

Ausstellung geöffnet

**Donnerstag, 20.09.2012, 15:00 Uhr**

Vorbereitung Oktoberfest

**Dienstag, 25.09.2012, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr**

Ausstellung geöffnet

**Samstag, 29.09.2012**

Oktoberfest – Aushänge beachten!

**Unser Seniorenbüro sowie unsere Ausstellung sind jeden Dienstag und Donnerstag (außer an Wandertagen) für Sie geöffnet, ebenso nach telefonischer Absprache. Anfragen richten Sie bitte an Frau Schoemann unter Tel.: 31788 oder Mobil: 017445 12424.**

Vielen Dank an alle, die uns durch Geldzuwendungen, Preise und Hilfe unterstützt und zum Gelingen unseres 3. Tipi-Festes beigetragen haben.

Ganz besonderer Dank geht an:

Hartsteinwerk Tabarz

LVM-Versicherung, U. Bart Gotha

Bauchtanzgruppe aus Gotha sowie

Frau Kessler, Apotheke Tabarz.

**ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!**

## WWW.TABARZ-KREATIV.DE

Auch für das kommende Quartal haben wir uns wieder einiges für Ihre und unsere Kinder einfallen lassen. Das sind nur die feststehenden Termine. Oftmals ergeben sich kurzfristig interessante Veranstaltungen, also – Nachfragen lohnt sich (Tel.: 0173 6938531) oder schauen Sie auf unsere Homepage [www.tabarz-kreativ.de](http://www.tabarz-kreativ.de)!



## Juli 2012:

**Sonntag, 08.07.2012, ab 14:00 Uhr**

Elternstammtisch

**Freitag, 20.07.2012:**

Wir fahren zu „Rock in die Ferien“, wer möchte mit? Abfahrt nach der Zeugnisausgabe – genaue Zeit bitte noch erfragen

**Samstag, 21.07.2012:**

Wir basteln Musikinstrumente

## August 2012

**Samstag, 04.08.2012:**

Wir gehen auf Foto-Tour ab 14:00 Uhr

**Sonntag, 05.08.2012**

Elternstammtisch ab 14:00 Uhr

**Mittwoch, 15.08.2012**

Wir haben Schüler aus Waltershausen zu Gast

**Sonntag, 26.08.2012**

Wir wandern mit der Thür. Wanderjugend ab 10 Uhr - wer kommt mit?

## September 2012

**Samstag, 01.09.2012**

Ferienausklang in der Lauchgrundstr. 28

**Samstag, 15.09.2012**

Das perfekte Kinder-Dinner – Wir kochen gemeinsam ab 14:00 Uhr

**Sonntag, 16.09.2012**

Elternstammtisch ab 14:00 Uhr

**Samstag, 29.09.2012**

Oktoberfest für alle!!! (Bitte Aushänge beachten)

## 3. TABARZER TIPI- UND INDIANERFEST

Am 02. Juni 2012 begingen wir („Tabarz kreativ“ e. V. und „WIR ab 50 in Tabarz“ e. V.) unser 3. Tabarzer Tipi- und Indianerfest. Der Wettergott war uns an diesem Tag wieder holt und viele Helfer unterstützten uns bei der Durchführung des Festes.



Fotos: E. Jansen

Neben reichlich Speisen und Getränken wurden Bücher und Mineralien zum Kauf angeboten.

Ein ganz besonderer Höhepunkt in diesem Jahr war die Aufstellung des Totempfahles. Enrico Jansen hatte den 5,85 m langen Stamm mit Totemsymbolen (Biber, Adler, Wolf, Bär mit Menschenkind) versehen und anschließend mit Sabrina farblich gestaltet.

Es gab wieder viel Infomaterial, was bestaunt werden konnte. In einem selbst gebauten Schaukasten lagen Tomhawaks, Friedenspfeife (gefertigt von Herrn Filß, Pfeifenmanufaktur Kallenberg), Leder- und Perlenarbeiten usw. aus.

Frau Lehrke und ihre Helfer waren auch in diesem Jahr wieder mit ihren schönen Pferden dabei. Auf dem Rücken der Pferde liegt ja bekanntlich das Glück dieser Erde. Viele Kinder nutzten die Gelegenheit für einen kleinen Ritt durch die Natur.

Weiterhin konnten die Gäste beim Bogenschießen ihr Treffsicherheit unter Beweis stellen und die Bauchtanzgruppe aus Gotha führte einige Tänze auf.



Nächster Höhepunkt waren die „Könige der Lüfte“ aus der Greifenwarte Ruhla. Die prächtig anmutenden Tiere (wie der Steppenadler, der euro-

päischer Uhu, der Wanderfalke) brachten die Augen der Zuschauer, vor allem der Kinder, zum Leuchten.

Jeder durfte diese Tiere hautnah erleben. Die flauschigen Uhu-Jungtiere zogen alle Aufmerksamkeit auf sich. Und auch sie haben alles schon „fest im Blick“.



Wir danken den Nachbarn, die auch an diesem Tag wieder viel Verständnis zeigten.

Vielen Dank an alle, die uns durch Geldzuwendungen, Preise und Hilfe unterstützt und zum Gelingen unseres 3. Tipi-Festes beigetragen haben.

### Ganz besonderer Dank geht heute an:

Gemeindeverwaltung Tabarz, TWG mbH, Hartsteinwerk Tabarz, LVM-Versicherung, U. Bart Gotha, Bauchtanzgruppe Gotha sowie Frau Kessler, Apotheke Tabarz, Frau Lehrke und ihren Mitstreitern von der Abt. Reiten des TSV 1887 e. V., die Jagdgenossenschaft, Herrn Filß von der Pfeifenmanufaktur Kallenberg, Herrn K.-D. Steinbach, Herrn Schleip sowie Tabarzer Jugendfeuerwehr.

Lassen Sie sich überraschen, welche Höhepunkte Sie im nächsten Jahr erwarten werden, wenn es wieder heißt, auf zum Tabarzer Tipi- und Indianerfest in den Lauchgrund.

Die Teams von Kinderverein „Tabarz kreativ e. V.“ und „WIR ab 50 in Tabarz“ e. V.

## 1. TABARZER BIBLIOTHEKSFEST DER KUR- UND GEMEINDEBIBLIOTHEK

Am Sonntag, den 08. Juli 2012 von 14–17 Uhr findet auf dem Gelände der „Verrückten Schule“, Inselsbergstraße 48 unser 1. Bibliotheksfest mit viel Spiel und Spaß statt. Dazu möchten wir alle kleinen und großen Kinder ganz herzlich einladen.

Es erwarten Euch eine Menge Überraschungen, Kinderschminken und tolle Spiele. An der Bastelstrecke könnt ihr z. B. Bücherwürmer basteln und Euer eigenes Porträt als Scherenschnitt herstellen. Bücher-Rallye, Schnitzeljagd, Wissenstest und Schreibwerkstatt werden Euch herausfordern. Sogar eine Tombola und ein leckeres Kuchen-Bufferet sind an diesem Tag in der Bibliothek zu finden. Auf dem Kinderbuch-Flohmarkt könnt Ihr Eure Bücher tauschen oder für wenige Cent neuen Lesestoff kaufen.

Die Hauptattraktion aber wird unser Märchenerzähler sein, der, wie er sagt, ganze 15 Stunden am Stück spannende Märchen und Geschichten erzählen kann. **Andreas vom Rothenbart kommt mit seinem Märchenzelt aus Erfurt zu uns.** Der bekannte Märchenerzähler ist mit seinem reichen Schatz an Märchen auf den Bühnen in ganz Deutschland zu finden.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Kultur- und Begegnungszentrum Tabarz (alte REWE-Halle) statt.

Durchgeführt wird unser Fest durch die fleißigen Helfer des Bibliotheksfördervereins Tabarz e.V. und der Kur- und Gemeindebibliothek Tabarz.

Wir freuen uns auf viele neugierige Besucher! Der Eintritt ist frei. Also nichts wie hin!

Carola Weiß  
Bibliothekarin

**- BIBLIOTHEK TABARZ -**  
**„DER LESER HAT´S GUT: ER KANN SICH SEINE**  
**SCHRIFTSTELLER AUSSUCHEN.“**  
 KURT TUCHOLSKY

Sehr verehrte Leser, ich möchte Ihnen an dieser Stelle eine Auswahl aus dem Angebot der „Kur- und Gemeindebibliothek Tabarz“ vorstellen, damit Sie sich „Ihren“ Schriftsteller aussuchen können. Vielleicht ist er ja dabei.

### ROMANE / ERZÄHLUNGEN

M. Brasch „Ab jetzt ist Ruhe“, S. Damm „Wohin mit mir?“, J. Littell „Die Wohlgesinnten“, J.C. Oates „Unheilige Liebe“, P. Mayall „Die Löwin aus Cinque Terre“/„Hundszeiten“, D. Glattauer „Ewig dein“, A. Galvalda „Ein geschenkter Tag“, C. Ahern „Ein Moment für´s Leben“, G. Poppe „Weggesperrt“, A. Shreve „Das erste Jahr ihrer Ehe“, S. Lark „Die Maori-Trilogie“, K. Morton „Die fernen Stunden“, J. Speidel „Zwei Esel auf Sardinien“, A. Babendererde „Libellensommer“, S. Gerstenberger „Das Limonenhaus“

### KRIMIS / THRILLER / FANTASTISCHES / ABENTEUER

K.P. Wolf „Ostfriesenangst“, R. Falk „Dampfnudelblues“/„Winterkartoffelknödel“, J. Katzenbach „Der Professor“, A. Franz „Todesmelodie“, N. Neuhaus „Wer Wind sät“/„Mordsfreunde“, C. McFadyen „Das Böse in uns“/„Ausgelöscht“,

S. Thiesler „Nachtprinzessin“, D. Leon „Schöner Schein“, H. Tursten „Der erste Verdacht“, A. Seehaus „Tod im Eichsfeld“, C. Läckberg „Der Prediger von Fjällbacka“, J. LeCarré „Verräter wie wir“, A. Fitzek „Augenjäger“, S. Lukianenko „Wächter der Nacht“, Brandis/Ziemek „Schatten der Dämmerung“, P.C. Cast „House of night“ (alle Bände), K. Meyer „Wasserläufer-Trilogie“

### HISTORISCHES / BIOGRAPHIEN / REPORTAGEN

P. Durst-Benning „Solange die Welt noch schläft“, B. Cornwell „Das Zeichen des Sieges“, R. Dübell „Die Teufelsbibel“ Bd. 1-3, J. Mehler „Moldaukind“, O. Hilmes „Franz Liszt“, H.-G. Aschenbach „Euer Held-Euer Verräter“, I. Scherzer „Madame Zhou und der Fahrradfriseur“, M. Hoffmann „16 Schritte vor der Freiheit“, H. Erhardt „Klassisches aus heiterem Himmel“

### SACHBÜCHER

„Stiftung Warentest Jahrbuch 2012“, „Finanztest Jahrbuch 2012“, „Holunder, Heilwirkung, Rezepte“, „Gedächtnisstörungen und Alzheimer-Krankheit“, M. Hillier „Blumen“, „Schokolade - der zarte Genuß“, P. Lauster „Wege zur Gelassenheit“, „Alles über Autogenes Training“, „Die Heilkunst der Chinesen“, S. Klug „Zauberhafte Flora an den sagenumwobenen Hörselbergen“, Scholl-Latour „Zwischen den Fronten“ u. a., T. Sarrazin „Europa braucht den Euro nicht“, „Vögel in unserem Garten“ (mit Vogelstimmen-CD+Vogeluhr), „Asien-Kochbuch“, „Wiese und Hecke“/ „Fluß und Teich“ (Ennslin Naturführer), „Star-Wars- Lexikon“

### DVD´s

„Der König der Löwen“, „Zwei an einem Tag“, „Wolke 9“, „Wickie auf großer Fahrt“, „Der Junge im gestreiften Pyjama“, „Werner-Eiskalt“, „Wir Kinder vom Bahnhof Zoo“, „Der rosarote Panther“, 2 Pakete „DEFA-Märchenfilme“

### HÖRBÜCHER

M. Heitz „Collector“, M. Levy „Am ersten Tag.“/„Die erste Nacht“, „Dragonbound“ 1-5, „Tintenherz“

Unser eigenes Angebot wird regelmäßig ergänzt durch die Fernleih-Pakete der Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken Erfurt. Bis zum August stellt sie uns ein umfangreiches Angebot an neuen Konsolenspielen zur Ausleihe zur Verfügung, darüber hinaus hochwertige Hörbücher, Gesellschaftsspiele, DVD´s, Reiseführer, Reportagen, Großdruck-Bücher, aktuelle Sachbücher und wunderschöne Kinder- und Jugendbücher.

Ich hoffe, Sie mit dieser Auswahl zum Lesen verleiten zu können und wünsche Ihnen einen schönen Sommer.

Ihre Bibliothekarin Carola Weiß

Kur- und Gemeindebibliothek Tabarz, Inselsbergstrasse 48

## SENIOREN-WOHLFÜHL-TAG IM TABBS - DER SOMMER RUFT -

**Der Sommer ist endlich da und der Körper ruft nach Bewegung. Deshalb heißt es am 4. Juli wieder: Senioren-Wohlfühl-Tag im Medical Wellness & Kneipp Resort „tabbs“. Von 10.00 bis 18.00 Uhr können Gäste ab 60 Jahre hier auf Entdeckungsreise gehen. Der Eintritt für die Badelandschaft beträgt nur fünf Euro.**

Ein kostenfreies Highlight ist die Präsentation der „Dornmethode & Breuss Massage“ durch die Wellness-Masseurin und zukünftige Heilpraktikerin Katrin Leutbecher. Die neue Massage-Methode dient der feinfühligsten Lösung tiefliegender Blockaden im Wirbelsäulenbereich. Auch bei der Behandlung von Bandscheiben-Beschwerden werden große Erfolge erzielt.

Im tabbs“-Shop heißt es am 4. Juli wieder: 30 Prozent Rabatt auf alle Produkte, die nicht bereits heruntergesetzt sind. Darüber hinaus bietet das „Vital-Spa“ an diesem Tag 10 Prozent auf alle nicht mit einem Rabatt versehenen Angebote und Produkte. Und wer ein außergewöhnliches Geschenk für den besten Freund oder die beste Freundin sucht, der kann einen Gutschein erwerben, auch hierauf gelten die Rabatte des Tages.

„Im Sommer versprüht das „tabbs“ seinen ganz eigenen Charme: Ob sportlich aktiv oder einfach die Seele baumeln lassen, alles ist möglich“, sagt Maritta Plaschke, Geschäftsführerin Tabbs Vital GmbH, in Tabarz. Weitere Informationen unter Tel. 036259-67 310 oder im Internet unter [www.tabbs.de](http://www.tabbs.de).

**Geschäftsführung**  
**tabbs vital GmbH**

**Presse-Infos: Lydia Malethon & Joachim Piszczan, PR Profitable, Tel. 06723-913-7674 und 06723-913-7675; E-Mails: [l.malethon@pr-profitable.de](mailto:l.malethon@pr-profitable.de) und [j.piszczan@pr-profitable.de](mailto:j.piszczan@pr-profitable.de)**

### Anzeige

**Wollen Sie eine Anzeige in der Rathaus-Information veröffentlichen? Wenden Sie sich an Frau Kormann, Gemeindeverwaltung, unter der Telefonnummer 036259-56411 und lassen Sie sich beraten!**

## DRF LUFTRETTUNG WIRBT FÖRDERER

Jahr für Jahr verunglücken mehrere hunderttausend Menschen auf deutschen Straßen. Lebensgefahr droht auch bei Herzinfarkt oder Schlaganfall. Und jedes Jahr müssen hunderte von Patienten auf schnellstem Weg aus dem Ausland in eine deutsche Klinik gebracht werden. Diesen Menschen zu helfen, ist die Aufgabe der DRF Luftrettung.



An bundesweit 28 Stationen setzt die DRF Luftrettung medizintechnisch voll ausgestattete Hubschrauber für die schnelle Notfallrettung und für den schonenden Transport von Patienten zwischen Kliniken ein.

Auch von „Suhl Christoph 60 und Bad Berka Christoph Thüringen“ aus starten die rot-weißen Luftretter täglich zu ihren Einsatz. Orte im Umkreis von rund 50 Kilometern können die mit erfahrenen Piloten, Notärzten und Rettungsassistenten besetzten Hubschrauber in maximal 15 Minuten erreichen.

In Deutschland hat jeder Notfallpatient Anspruch auf den Einsatz eines Rettungshubschraubers, wenn dies medizinisch erforderlich ist. Die Kosten der Luftrettung können im bundesweiten Durchschnitt allerdings nicht vollständig durch die gesetzlichen Krankenkassen getragen wer-

den. Deshalb ist die DRF Luftrettung auf die finanzielle Unterstützung von Förderern angewiesen.

Deshalb gehen Beauftragte von Tür zu Tür, um über die Arbeit der gemeinnützig tätigen DRF Luftrettung zu informieren und Förderer für den DRF e.V. zu werben. Frank Salzwedel, Jens Grill und Dietmar Gräf sammeln an den Türen kein Geld, tragen Dienstkleidung und können sich ausweisen.

Erkrankten Auslandsreisenden bietet eine Fördermitgliedschaft im DRF e.V. die Sicherheit, bei entsprechender medizinischer Indikation kostenlos durch die DRF Luftrettung in eine deutsche Klinik transportiert zu werden. Die Kosten für solche Auslandsrückholungen dürfen von den gesetzlichen Krankenkassen nicht übernommen werden. Ohne private Vorsorge müssen die Patienten die oft sehr hohen Kosten selbst tragen.

## INFORMATIONEN ZUR DRF LUFTRETTUNG E. V.

**Wir weisen darauf hin, dass die DRF Luftrettung e. V. bei der Gemeinde Tabarz vorgesprochen hat. In den kommenden Tagen werden die unten genannten Mitarbeiter der DRF in der Gemeinde über die Luftrettung informieren.**

Die Unterstützung ist für jeden freiwillig. Bitte beachten Sie, dass keine Bargeldzahlungen erfragt werden!

- amtlicher Teil -

## GEMEINDERATSBESCHLÜSSE

### 33. GEMEINDERATSSITZUNG VOM 28.03.2012

#### 33. Gemeinderatssitzung 28.03.2012

Folgende Beschlüsse wurden vom Gemeinderat im öffentlichen Teil der Sitzung gefasst:

#### Beschluss Nr. 380/2012

#### Beschluss – Wirtschaftsplan 2012 Gemeindegewerk

Der Gemeinderat beschließt auf Empfehlung des Werkausschuss:

Dem vorgelegten Wirtschaftsplan 2012 inklusive Finanzplan des Gemeindegewerkes wird zugestimmt.

1. im Erfolgsplan	<u>EUR</u>
die Erträge	1.829.724
die Aufwendungen	1.553.527
der Jahresgewinn	276.197

#### 2. im Vermögensplan

die Einnahmen	1.200.088
die Ausgaben	1.200.088

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von

**528.000 €**

vorgesehen für den Betriebszweig Abwasserbeseitigung-Tabarz	155.000,00 €
Trinkwasserversorgung	373.000,00 €
Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan werden nicht festgesetzt.	

Der Höchstbetrag des Kassenkredites zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach

dem Wirtschaftsplan wird auf: 200.000 € festgesetzt.

darauf entfallen auf die Betriebszweige:

Abwasser Tabarz	130.000 €
Wasser	70.000 €

Abwasser Inselsberg	0 €
Sportanlagen	0 €

**Beschluss Nr. 381/2012****Beschluss – Finanzplan 2011 – 2015 für den Eigenbetrieb Gemeindegewerk Tabarz**

Der Gemeinderat beschließt:

Dem im Rahmen des Wirtschafts-, Finanz- und Investitionsplanes 2012 für den Eigenbetrieb "Gemeindegewerk Tabarz" erstellten Finanzplan 2011 - 2015 und dem dazugehörige Investitionsprogramm wird zugestimmt.

**Beschluss Nr. 382/2012****Beschluss – Haushalt 2012**

Der Gemeinderat beschließt:

Die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan samt Anlagen für das Haushaltsjahr 2012 wie folgt.

**Haushaltssatzung der Gemeinde Tabarz für das Haushaltsjahr 2012**

Der Gemeinderat hat auf Grund des § 6 ThürKDG in der Fassung vom 19.11.2008 (GVBl. 2008 S. 381 ff.), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2010 (GVBl. 2010 S. 115) folgende Haushaltssatzung beschlossen:

**§ 1 Ergebnis- und Finanzplan**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird

## 1. im Ergebnisplan

der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	5.121.508 EUR
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	5.931.702 EUR
Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen	(-) 810.194 EUR

der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen	0 EUR

das Jahresergebnis vor Veränderung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich und vor Veränderung der Rücklagen auf	(-) 810.194 EUR
die Einstellung in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich auf	0 EUR
die Entnahme aus dem Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich auf	0 EUR
die Einstellung in die allgemeine Rücklage auf	0 EUR
die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage auf	0 EUR
die Einstellung in die zweckgebundene Ergebnisrücklage auf	0 EUR
die Entnahme aus der zweckgebundenen Ergebnisrücklage auf	(+) 810.194 EUR
das Jahresergebnis auf	0 EUR

## 2. im Finanzplan

der Gesamtbetrag der ordentlichen Einzahlungen auf	4.690.200 EUR
der Gesamtbetrag der ordentlichen Auszahlungen auf	4.260.900 EUR
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	(+) 429.300 EUR

der Gesamtbetrag der außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0 EUR

Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	(+) 429.300 EUR
--	-----------------

der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.027.000 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.214.300 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	(-) 187.300 EUR

der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	242.000 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	(-) 242.000 EUR

der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern, fremden Finanzmitteln auf	0 EUR
---	-------

der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern, fremden Finanzmitteln auf	0 EUR
---	-------

Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern, fremden Finanzmitteln	0 EUR
---	-------

der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	7.717.200 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	7.717.200 EUR
Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	0 EUR

festgesetzt.

**§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Investitionskredite**

Investitionskredite werden nicht festgesetzt.

**§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, werden nicht veranschlagt.

**§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung**

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt	
Entsprechend § 16 Abs. 2 Nr. 1 ThürKDG auf	760.000 EUR

**§ 5 Kredite, Verpflichtungsermächtigungen und Kredite zur Liquiditätssicherung für Sondervermögen**

## a) Investitionskredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne Umschuldungen) erforderlich ist, wird festgesetzt für

- das Sondervermögen Gemeindegewerk Tabarz auf	528.000 EUR
hiervon entfallen auf den Betriebszweig	
- Abwasserbeseitigung Tabarz	155.000 EUR
- Trinkwasserversorgung	373.000 EUR
- Erschließung	0 EUR

## b) Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen für das Sondervermögen Gemeindegewerk Tabarz werden nicht festgesetzt.

## c) Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt für	
- das Sondervermögen Gemeindegewerk Tabarz auf	200.000 EUR

**§ 6 Abgabensätze der Gemeinde und der Sondervermögen mit Sonderrechnung**

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

a) Grundsteuer	
- Grundsteuer A	300 v.H.
- Grundsteuer B	390 v.H.
b) Gewerbesteuer	360 v.H.

**§ 7 Stellenplan**

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 25,125 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

**§ 8 Eigenkapital**

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	13.721.320 EUR
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres 31.12. des Haushaltsjahres	13.058.243 EUR
	12.248.049 EUR

**§ 9 Weitere Angaben**

Der Hebesatz für den Fremdenverkehrsbeitrag wird auf 0,35 v.H. festgesetzt.

**§ 10 Inkrafttreten**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2012 in Kraft.

Tabarz, den \_\_\_\_.

Gemeinde Tabarz

Klemm/Bürgermeister

#### **Beschluss Nr. 383/2012**

**Beschluss – Vorhabenbezogener Bebauungsplan für das sonstige Sondergebiet „Erweiterung Baumarkt Bauspezi“ – Abschluss Durchführungsvertrag nach § 12 Abs. 1 BauGB**

Der Gemeinderat beschließt:

Dem Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Erweiterung Baumarkt Bauspezi" Tabarz zwischen der Gemeinde Tabarz und Herrn Thomas Meyer, Langenhainer Straße 59, Tabarz wird zugestimmt.

Der Durchführungsvertrag wird zum Bestandteil des Beschlusses.

#### **Beschluss Nr. 384/2012**

**Beschluss – Widmung Isergebirgsstraße nach § 6 ThürStrG**

Der Gemeinderat beschließt:

1. Die in der Anlage gekennzeichnete Straßenfläche der Isergebirgsstraße, bestehend aus den Teilflächen der Flurstücke 895/43 und 895/54 - Flur 4 Gemarkung Cabarz wird nach § 3 Abs.1 Nr. 3 ThürStrG als Gemeindestraße (Anliegerstraße) gewidmet.

Die Anlage wird zum Bestandteil des Beschlusses erklärt. Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Tabarz, unabhängig der Eigentumslage. Die Zustimmung des Eigentümers liegt vor.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Allgemeinverfügung nach § 6 ThürStrG bekannt zu machen.

#### **Beschluss Nr. 385/2012**

**Beschluss – Neubau Kindergarten Tabarz - Standortentscheidung**

Der Gemeinderat beschließt:

Der Neubau des Kindergartens in der Gemeinde Tabarz wird auf dem Grundstück Schulplatz 5a - Flurstück 674 - Flur 4 - Gemarkung Tabarz vorbehaltlich der Bewilligung der Fördermittel durch die zuständige Fördermittelstelle erfolgen, um die Kosten für eine Zwischenlösung der Unterbringung der Kindergartenkinder während der Bauzeit einsparen zu können.

Der Beschluss über die Standortentscheidung erfolgt in Ergänzung der bereits gefassten Beschlüsse.

#### **Beschluss Nr. 386/2012**

**Beschluss – Umlegungsausschuss der Gemeinde Tabarz – Änderung Mitglieder - Berufung**

Der Gemeinderat beschließt:

Der Gemeinderat beschließt aufgrund des Wegfalls der Mitarbeit des Herrn Alfred Heger wegen Eintritt der Altersteilzeit die Bestellung bzw. Berufung nachfolgender Mitglieder zur Mitarbeit im Umlegungsausschuss:

Bediensteter des Landesamtes für Vermessung u. Geoinformation,  
Herr Dirk Mesch.  
dienstansässig:  
Katasterbereich Gotha  
Schloßberg 1, 99867 Gotha

#### **Beschluss-Nr.: 387/2012**

**Beschluss zur Genehmigung Niederschrift 32. GR-Sitzung – ö. Teil**

Der Gemeinderat beschließt:

Das Protokoll der 32. Sitzung – öffentlicher Teil vom 07.03.2012 - wird bestätigt.

Herr Hans-Georg Creutzburg wird als Mitglied in den Tabarzer Seniorenbeirat berufen.

#### **Beschluss Nr. 393/2012**

**Beschluss – Berufung Gemeinderatsmitglied in den Haupt- und Finanzausschuss**

Der Gemeinderat beschließt:

Herr Hans-Georg Creutzburg wird als stellvertretendes Mitglied für Herrn Bernd Fröbing in den Haupt –und Finanzausschuss berufen.

#### **Beschluss Nr. 394/2012**

**Beschluss – Berufung Gemeinderatsmitglied in den Ausschuss für Sozialwesen, Bildung, Sport, Kultur, Jugendfragen, Kur- und Fremdenverkehr**

Der Gemeinderat beschließt:

Herr Hans-Georg Creutzburg wird als stellvertretendes Mitglied für Herrn Bernd Fröbing in den Ausschuss für Sozialwesen, Bildung, Sport, Kultur, Jugendfragen, Kur- und Fremdenverkehr berufen.

#### **Beschluss Nr. 395/2012**

**Beschluss – Berufung Gemeinderatsmitglied in den Ausschuss für Bauwesen, Natur und Umweltschutz, Verkehr und Territorialstruktur**

Der Gemeinderat beschließt:

Herr Hans-Georg Creutzburg wird als Mitglied in den Ausschuss für Bauwesen, Natur und Umweltschutz, Verkehr und Territorialstruktur berufen.

#### **Beschluss Nr. 396/2012**

**Beschluss – Berufung Gemeinderatsmitglied in den Werkausschuss**

Der Gemeinderat beschließt:

Herr Hans-Georg Creutzburg wird als Mitglied in den Werkausschuss des Gemeindewerkes Tabarz berufen.

#### **Beschluss Nr. 397/2012**

**Beschluss – Berufung Gemeinderatsmitglied in den Umlegungsausschuss**

Der Gemeinderat beschließt:

Herr Hans-Georg Creutzburg wird als Mitglied in den Umlegungsausschuss berufen.

#### **Beschluss Nr. 398/2012**

**Beschluss – Berufung Mitglieder in den Seniorenbeirat**

Der Gemeinderat beschließt:

Frau Hella Horn, Herr Walter Nonn, Herr Rainer Klein und Herr Wolfgang Löppen werden als berufene Bürger in den Tabarzer Seniorenbeirat berufen.

#### **Beschluss Nr. 399/2012**

**Beschluss – Bebauungsplan Sondergebiet Wiese am Datenberg – Offenlage und Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange**

Der Gemeinderat beschließt:

Dem Gemeinderat ist bekannt, dass bei der Umsetzung der Maßnahmen nach Genehmigung des B-Planes Kosten für die Gemeinde entstehen können, z. B. für die Verlegung einer Abwasserleitung, Straßen- und Wegebau, Flächengestaltungen, Erneuerungen für Ver- und Entsorgungsmedien. Der Kostenumfang richtet sich nach den später tatsächlichen Bauvorhaben.

#### **Beschluss Nr. 400/2012**

**Beschluss – Bebauungsplan Sondergebiet Wiese am Datenberg – Offenlage und Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange**

Der Gemeinderat beschließt:

## **34. GEMEINDERATSSITZUNG VOM 09.05.2012**

### **34. Gemeinderatssitzung 09.05.2012**

Folgende Beschlüsse wurden vom Gemeinderat im öffentlichen Teil der Sitzung gefasst:

#### **Beschluss Nr. 392/2012**

**Beschluss – Berufung Gemeinderatsmitglied in den Tabarzer Seniorenbeirat**

Der Gemeinderat beschließt:

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes "Sondergebiet Wiese am Datenberg" für die Fläche vom Postweg bis zum Wald begrenzt zwischen Laucha und Weg am ehem. Wismut-Gelände mit seinen textlichen Festsetzungen und die Begründung dazu werden in der Fassung vom 26.04.2012 gebilligt.

2. Der Entwurf des Planes mit Begründung, der Umweltbericht mit Grünkonzeption, die Eingriffs- und Ausgleichsbilanz, die umweltbezogenen Stellungnahme der Behörden und TÖB aus der frühzeitigen Beteiligung, die Untersuchung zur Heuschreckenfauna mit Anmerkungen zu potentiellen Vorkommen von Tagfaltern und Widderchen incl. Stellungnahme des Landratsamtes Gotha, SG Naturschutz und Landschaftspflege und das Gutachten zur "Schallimmissionsprognose zum Bebauungsplan Wiese Am Datenberg" sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden und berührten Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen. Die Offenlage findet in der Zeit vom 21.05.2012 bis 22.06.2012 statt.

3. Anregungen und Bedenken können nur innerhalb der Frist vorgetragen werden. Stellungnahmen, die nicht fristgerecht vorgetragen wurden, bleiben bei der Abwägung und Beschlussfassung des Bebauungsplanes unberücksichtigt.

4. Ein Antrag nach § 47 VWGO ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

5. Als Rechtsgrundlage für den Bebauungsplan gilt das Baugesetzbuch - BauGB in der Fassung vom 12.04.2011.

6. Der Beschluss ist ortsüblich bekanntzumachen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

#### **Beschluss-Nr.: 401/2012**

**Beschluss zur Genehmigung Niederschrift 33. GR-Sitzung – ö. Teil**  
Der Gemeinderat beschließt:

Das Protokoll der 33. Sitzung – öffentlicher Teil vom 28.03.2012 - wird bestätigt.

### **MITTEILUNG AUS BAUAMT UND GEMEINDEWERK - ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN -**

#### **2. ÄNDERUNG DER GEBÜHRENSATZUNG ZUR EINLEITUNG VON OBERFLÄCHENWASSER FÜR DIE TRÄGER DER STRAßENBAULAST INNERHALB DER GEMEINDE TABARZ VOM 11.10.2007, ZULETZT GEÄNDERT AM 17.07.2008**

Auf Grund der §§ 1, 2 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Siebten Gesetzes zur Änderung des Thüringer Kommunalabgabengesetzes vom 29.03.2011 (GVBl. 2011 Nr.3, S. 61 ff.), §§ 19 Abs. 1 und 21 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) vom 16.08.1993 (GVBl. Nr. 23, S. 501), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. Nr. 2, S. 41) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Thüringer Haushaltsbegleitgesetzes 2012 vom 21.12.2011 (GVBl. 2011, Nr. 12, S. 532) in Verbindung mit § 23 Abs. 5 Thüringer Straßengesetz (ThürStrG) vom 07. Mai 1993, zuletzt geändert durch Art. 18 des Thüringer Haushaltsstrukturgesetzes vom 10. März 2005 (GVBl. S. 58), erlässt die Gemeinde Tabarz folgende Satzungsänderung:

Der § 4 der Gebührensatzung zur Einleitung von Oberflächenwasser für die Träger der Straßenbaulast innerhalb der Gemeinde Tabarz vom 11.10.2007, zuletzt geändert am 17.07.2008 wird wie folgt geändert:

#### **Artikel 1 Änderung der Satzung**

1. Der § 4 (Gebührensatz) Abs. 2 wird ersatzlos gestrichen.

#### **Artikel 2 In-Kraft-Treten**

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Tabarz, den 30.03.2012

gez. **Klemm**  
Bürgermeister

- DS -

### **ANLAGE ZUR VERÖFFENTLICHUNG EINGANGSBESTÄTIGUNG VOM 26. MÄRZ 2012**

Der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Gotha wurde mit Schreiben vom 16.03.2012 die „2. Änderung der Gebührensatzung zur Einleitung von Oberflächenwasser für die Träger der Straßenbaulast innerhalb der Gemeinde Tabarz“ vom 11.10.2007, zuletzt geändert am 17.07.2008, beschlossen mit Beschluss Nr. 364/2012 des Gemeinderates Tabarz in der Sitzung vom 07.03.2012, angezeigt.

Hiermit wird gemäß § 21 Abs. 3 Satz 2 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl., S. 41) zuletzt geändert durch Art. 2 des Thüringer Haushaltsbegleitgesetzes 2012 vom 21.12.2011 (GVBl. 2011 Nr. 12, S. 532) sowie § 2 Abs. 5 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) vom 07.08.1991 (GVBl. 1991 Nr. 17, S. 329), zuletzt geändert durch das Siebte Gesetz zur Änderung des Thüringer Kommunalabgabengesetzes vom 29.03.2011 (GVBl. 2011 Nr. 3, S. 61), die Satzung mit Datum vom 26.03.2012 bestätigt.

Die Satzung darf gemäß § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO vor Ablauf eines Monats nach Erhalt dieser Genehmigung veröffentlicht werden.

gez. Gießmann

### **4. SATZUNGSÄNDERUNG DER BEITRAGS- UND GEBÜHRENSATZUNG ZUR ENTWÄSSERUNGSSATZUNG (BGS-EWS) DER GEMEINDE TABARZ VOM 06.12.2005, ZULETZT GEÄNDERT AM 12.12.2011**

Auf Grund der §§ 2, 12 und 14 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) erlässt die Gemeinde Tabarz in der Gemeinderatssitzung am 07.03.2012 die folgende 4. Änderungssatzung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Tabarz

Der § 13 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Tabarz vom 06. Dezember 2005, zuletzt geändert am 12.12.2011 wird wie folgt geändert:

#### **Artikel 1 Änderung der Satzung**

Der § 13 (Einleitungsgebühr) erhält folgende neue Fassung:

(1) Die Einleitungsgebühr wird nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze nach der Menge der Abwässer berechnet, die der Entwässerungseinrichtung von den angeschlossenen Grundstücken zugeführt werden. Die Einleitungsgebühr beträgt 2,10 Euro pro m<sup>3</sup> Abwasser.

(2) Als Abwassermenge gelten die dem Grundstück aus der Wasserversorgungsanlage zugeführten Wassermengen (gemessen mittels geeichtem Wasserzähler) abzüglich der mittels geeigneter Messgeräte, nach dem jeweiligen Stand der Technik nachweislich auf dem Grundstück verbrauchten und zurückgehaltenen Wassermengen. Der Nachweis der verbrauchten und zurückgehaltenen Wassermengen obliegt dem Gebührenpflichtigen.

(3) Bei landwirtschaftlichen Betrieben mit Großviehhaltung gilt für jedes Stück Großvieh eine Wassermenge von 12 m<sup>3</sup> / Jahr als nachgewiesen. Maßgebend ist die im Vorjahr durchschnittlich gehaltene Viehzahl. Sie sind von der Gemeinde zu schätzen, wenn

1. ein Wasserzähler nicht vorhanden ist, oder

2. der Zutritt zum Wasserzähler oder dessen Ablesung nicht ermöglicht wird, oder  
 3. sich konkrete Anhaltspunkte dafür ergeben, dass der Wasserzähler den wirklichen Wasserverbrauch nicht angibt.

(4) Wird bei Grundstücken vor Einleitung der Abwässer in die Entwässerungsanlage eine Vorklärung oder sonstige Vorbehandlung der Abwässer auf dem Grundstück verlangt, so ermäßigen sich die Einleitungsgebühren auf 1,05 Euro pro m<sup>3</sup> Abwasser. Das gilt nicht für Grundstücke mit gewerblichen oder sonstigen Betrieben, bei denen die Vorklärung oder Vorbehandlung lediglich bewirkt, dass die Abwässer dem durchschnittlichen Verschmutzungsgrad oder der üblichen Verschmutzungsart der eingeleiteten Abwässer entsprechen.

### Artikel 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Tabarz, den 30.03.2012

gez. **KLEMM**  
Bürgermeister

(DS)

## ANLAGE ZUR VERÖFFENTLICHUNG EINGANGSBESTÄTIGUNG VOM 26. MÄRZ 2012

Der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Gotha wurde mit Schreiben vom 16.03.2012 die 4. Satzungsänderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS) der Gemeinde Tabarz vom 06.12.2005, zuletzt geändert am 12.12.2011, beschlossen mit Beschluss Nr. 365/2012 des Gemeinderates Tabarz in der Sitzung vom 07.03.2012, angezeigt.

Hiermit wird gemäß § 21 Abs. 3 Satz 2 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl., S. 41) zuletzt geändert durch Art. 2 des Thüringer Haushaltsgesetzes 2012 vom 21.12.2011 (GVBl. 2011 Nr. 12, S. 532) sowie § 2 Abs. 4a Satz 2 i.V.m. § 2 Abs. 5 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) vom 07.08.1991 (GVBl. 1991 Nr. 17, S. 329), zuletzt geändert durch das Siebte Gesetz zur Änderung des Thüringer Kommunalabgabengesetzes vom 29.03.2011 (GVBl. 2011 Nr. 3, S. 61), die Satzung mit Datum vom 26.03.2012 bestätigt.

Die Satzung darf gemäß § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO vor Ablauf eines Monats nach Erhalt dieser Genehmigung veröffentlicht werden.

gez. Gießmann

## WIDMUNG ISERGERIGSSTRAßE

In der Gemarkung Cabarz wird die in der Anlage gekennzeichnete Straßenfläche der Isergebirgsstraße, bestehend aus den Teilflächen der Flurstücke 895/43 und 895/54 - Flur 4, nach **§ 3 Abs. 1 Nr. 3 ThürStrG als Gemeindestraße – Anliegerstraße** gewidmet und dem öffentlichen Straßenverkehr zur Verfügung gestellt.



Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Tabarz.

Die Widmung dieser Gemeindestraße erfolgte mit Beschluss-Nr. 384/2012 des Gemeinderates vom 28.03.2012.

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung ist der Rechtsbehelf des Widerspruchs gegeben. Der Widerspruch wäre innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung der Verfügung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Tabarz, Bauamt, Theodor-Neubauer-Park 1, 99891 Tabarz zu erheben.

Tabarz, den 11.06.2012

gez. **Klemm**  
Bürgermeister

- DS -

- nicht amtlicher Teil -

### Anzeigen

**Sehr schön gelegene Eigentumswohnungen in Tabarz, Zimmerbergstraße 24 und 26 zu verkaufen oder zu vermieten!**



**Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:  
 Kommunale Entwicklungsgesellschaft  
 Tabarz mbH (KEG), Herr Heiko Sutschek  
 99891 Tabarz, Theodor-Neubauer-Park 1  
 Tel.: 0178 / 1966 133**

**IMPRESSUM:** Tabarzer Rathausinformation -Amtsblatt der Gemeinde Tabarz  
 Herausgeber: Gemeindeverwaltung Tabarz, Theodor-Neubauer-Park 1, 99891 Tabarz  
 Druck: Druckerei Schroeter, Friedrichroda  
 V. i. S. d. P.: Fr. Gollnik  
 Für eventuelle Druckfehler bitten wir um Entschuldigung!

Auflage: 2.250 Exemplare  
 Erscheinungsweise: Mindestens 4-mal im Jahr

### Bezugsmöglichkeiten:

Die Zustellung des gemeindlichen Amtsblattes „Tabarzer Rathausinformation“ an alle Haushalte im Gemeindegebiet Tabarz erfolgt als besonderer Bürgerservice kostenlos im Zuge einer bürgernahen Verwaltung.

Einzelne Exemplare können Sie, insbesondere dann, wenn Ihnen versehentlich keine „Tabarzer Rathausinformation“ zugestellt wurde, während der Dienststunden kostenlos direkt im Rathaus beziehen. Es besteht auch die Möglichkeit des Einzelbezuges durch Postversand. Für Versand im Inland werden dafür 3,00 €, ins Ausland 4,50 € berechnet.

**Wir wünschen Ihnen frohe  
 Ferientage und einen  
 sonnigen Sommer!**

**Die nächste Ausgabe der  
 Rathaus-Information erscheint am  
 29.09.2012**